

---

## Ortsgemeinde Heupelzen

---

### Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats

<b>Tag</b>	Mittwoch, 09.05.2018
<b>Ort</b>	Bürgerhaus „Helenenhof“
<b>Beginn der Sitzung</b>	19:30 Uhr
<b>Ende der Sitzung</b>	21:30 Uhr

#### anwesend

1. Ortsbürgermeister Rainer Düngen als Vorsitzender
2. Erster Beigeordneter Hans-Peter Berg
3. Beigeordneter Frank Eichelhardt
4. Dirk Weigand
5. Fabian Schumacher
6. Monika Weidner

#### abwesend

Thomas Pritzer

#### sonstige Teilnehmer

Stefan Dietershagen, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

#### Schriftführer

Rainer Düngen

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 7

Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

---

### Tagesordnung

#### Öffentliche Sitzung

1. Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023  
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
2. Planung eines zentralen Dorfplatzes mit Dorfgemeinschaftshaus
3. Auftragsvergabe  
Erschließung/Ausbau der Straße „Am Sonnenhang“
4. Auftragsvergabe  
Planungsauftrag Erschließung der Straße „Im Winkel“
5. Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

## Öffentliche Sitzung

### **TOP 1 Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023** **- Aufnahme in die Vorschlagsliste**

#### **Aufnahme in die Vorschlagsliste**

Für die Jahre 2019 bis 2023 ist von dem Ortsgemeinderat eine Person für die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl zu benennen.

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Wahl in offener Abstimmung vorzunehmen.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig (6 Ja-Stimmen)**

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat stimmt der Aufnahme der nachgenannten Person in die Vorschlagsliste für die Schöffen (Wahlzeit 2019 bis 2023) zu:

Name, Vorname:	Pritzer, Thomas	Geburtsname:	Pritzer
Geburtsdatum:	25.09.1960	Geburtsort:	Wissen/Sieg
Straße, Haus Nr.:	Kirchweg 15		
PLZ Wohnort:	57612 Heupelzen		
Beruf:	Bundesbahnbeamter		

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig (5 Ja-Stimmen)**

Wegen dem Ruhen des Stimmrechts des Ortsbürgermeisters, hat dieser an der vorgenannten Abstimmung nicht teilgenommen.

### **TOP 2 Planung eines zentralen Dorfplatzes mit Dorfgemeinschaftshaus**

Aufgrund des Lärmschutzgutachtens muss das Dorfgemeinschaftshaus in Massivbauweise erbaut werden. Wie in der vorletzten Sitzung berichtet, hat die Ortsgemeinde die bisherigen Planunterlagen für den zentralen Dorfplatz mit Dorfgemeinschaftshaus zur Überprüfung an die Genehmigungsbehörde (ADD Trier) gesandt. Die ADD hatte geantwortet und erklärt, dass die Baukostenschätzung des Architekten so nicht anerkannt wird. Die ADD legt den Baukostenindex 2017 zu Grunde und kommt zu einem anderen Ergebnis. Der Architekt der Bauverwaltung der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Herr Dietershagen, hat sich mit der ADD in Verbindung gesetzt und eine neue Kostenberechnung durchgeführt.

Herr Dietershagen erläutert dem Ortsgemeinderat die neue Kostenschätzung. Sie beläuft sich auf 297.037,52 €. Die Kostenberechnung ist auf Basis des aktuellen Baukostenindex erstellt und mit der ADD Trier abgestimmt. Die ADD hat die Kostenschätzung jetzt als angemessen eingestuft, betont aber, dass eine weitere Kostenreduzierung anzustreben ist.

Der Ortsbürgermeister erklärt, dass mit dieser Aussage ein Förderantrag wie geplant zum 1.8.2018 gestellt werden kann. Einen Grundsatzbeschluss für die Antragstellung hat der Gemeinderat bereits am 20.3.2017 gefasst, sodass keine Beschlussfassung mehr erfolgen muss.

Eine Begehung durch die ADD wird nach Beantragung der Dorferneuerungsmaßnahme im Herbst erfolgen.

Parallel zum Förderantrag wird die Baugenehmigung bei der Kreisverwaltung beantragt.

**TOP 3      Auftragsvergabe**  
**Erschließung/Ausbau der Straße „Am Sonnenhang“**

Die o. a. Lieferleistung wurde öffentlich ausgeschrieben.

Anzahl der angeforderten Leistungsverzeichnisse:	9
Anzahl der abgegebenen Angebote:	4
Submissionstermin:	17.04.2018
Geprüftes Submissionsergebnis:	168.778,30 € (375.990,00 €)
Günstigster Bieter/Wirtschaftlichster Bieter:	1) Robert Schmidt GmbH, Müschenbach
Nicht berücksichtigte Bieter:	2) 189.031,92 € (424.698,68 €) 3) 190.380,69 € (429.696,87 €) 4) 256.780,10 € (516.234,61 €)

Das Angebot der Firma Robert Schmidt, Müschenbach, ist wirtschaftlich und angemessen.

Die Kostenschätzung belief sich auf ca. 186.830 €.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Heupelzen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

**Beschluss:**

Der Auftrag für die o. g. Arbeiten wird an die Firma Robert Schmidt, Müschenbach, zu einem Betrag von 168.778,30 € € vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme**

**TOP 4      Auftragsvergabe**  
**Planungsauftrag Erschließung der Straße „Im Winkel“**

Die Verbandsgemeindeverwaltung, Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen, Fachgebiet Tiefbau wurde gebeten, ein Honorarangebot für die Planungsleistungen für die Erschließung der Straße „Im Winkel“ zu unterbreiten. Das Honorar beläuft sich gem. Honorarordnung und der mit der Verbandsgemeinde getroffenen Vereinbarung auf insgesamt 5.775,44 €.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Heupelzen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

An der Beratung und Beschlussfassung nehmen gemäß § 22 GemO die Ratsmitglieder Hans Peter Berg, Dirk Weigand und Monika Weidner nicht teil.

**Beschluss:**

Der Auftrag für die Planungsleistungen für die Erschließung der Straße „Im Winkel“ wird an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen, Fachgebiet Tiefbau zu einer Honorarsumme von 5.775,44 € vergeben.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (3 Ja-Stimmen)**

## **TOP 5      Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage** **(Az. 3./45-18)**

Für die Grundstücke Gemarkung Heupelzen, Flur 2, Flurstücke 59/9 und 59/10 (Lindenweg 8) liegt ein Antrag auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage vor.

Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 4 „Im Klas Hohn“ der Ortsgemeinde Heupelzen und widerspricht in der beantragten Form den Festsetzungen des Bebauungsplanes.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes sind folgende Abweichungen geplant:

Festsetzung laut Bebauungsplan	Geplante Abweichung
Maximale Traufhöhe 4,50 m	Geplante Traufhöhe 5,08 m
Zulässige Dachneigung: 20° – 45 °	Geplante Dachneigung Garage: 18°

### **Beschluss:**

Den beantragten Befreiungen wird gemäß § 31 Baugesetzbuch (BauGB) zugestimmt.

Das erforderliche Einvernehmen wird gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) hergestellt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (6 Ja-Stimmen)**

## **TOP 6      Verschiedenes**

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters:

- Aufgrund der Nachfrage eines Ratsmitgliedes wird auf das Protokoll der Sitzung vom 25.07.2017, TOP 8, verwiesen. Bei der Enderschließung des Birkenweges wird voraussichtlich mit Gesamtkosten in Höhe von 153.000 € gerechnet. Von den Anliegern wird ein Anteil von 137.700 € zu übernehmen sein. Der Beitragssatz beträgt dann 15,30 €/m<sup>2</sup>GF.
- Der Haushaltsplan 2018/2019 wurde von der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung genehmigt.
- Der TÜV-Prüfbericht zur Hauptuntersuchung des Spielplatzes liegt vor. Kleinere Mängel müssen behoben werden.
- Es fand eine überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinden statt. Die Jahresabschlüsse werden angemahnt. Sie werden noch in diesem Jahr von der Verbandsgemeindeverwaltung erstellt. Außerdem wird eine vorzeitige Gebührenerhebung für das Entfernen von Grabmalen empfohlen.
- Bei den Verpachtungen der gemeindeeigenen Grundstücke gibt es Veränderungen. Der Rat wird über Verpachtung und sonstige Verwendung der Grundstücke in einer der nächsten Sitzungen entscheiden.
- Die nächste Ratssitzung findet am 12.06.2018, 19.30 Uhr, statt.

Aus dem Ortsgemeinderat:

- Erster Beigeordneter Hans Peter Berg verkündet den Rücktritt als Beigeordneter und die sofortige Niederlegung des Mandats.

## **TOP 5      Einwohnerfragestunde**

Von einigen Zuhörern werden Fragen zu den Straßenbaumaßnahmen in der Ortsgemeinde Heupelzen gestellt. Die Fragen werden vom Ortsbürgermeister beantwortet. Es wird ein Protestschreiben gegen den geplanten Straßenausbau übergeben.